



# **MITTEILUNGSBLATT DES TURNVEREIN ST. GALLEN OST**

*32. Jahrgang, 134. Ausgabe – Oktober 2021*

---

## ***EDITORIAL***

Liebe Turnkameradinnen und Turnkameraden, geschätzte Oestler-Freunde

### **Gemeinsam statt einsam**

Wir alle haben erfahren, dass es gemeinsam besser geht. So freuen wir uns, dass der Trainingsbetrieb in allen Riegen wieder läuft, dass wir gemeinsam wieder in der Halle schwitzen können. Werden wir Alle unserer Verantwortung gerecht, werden wir uns Schritt für Schritt einer (vielleicht etwas neuen) Normalität annähern.

Toll, dass nebst den Trainings auch wieder sportliche und gesellige Anlässe stattfinden. Beachtet den Terminkalender am Ende dieser Ausgabe und die Infos der Riegen – es sind laufend Anpassungen möglich. Selbstverständlich stehen alle Riegen- und Vereinsanlässe unter dem Schutzkonzept, welches jeweils auf der Homepage aufgeschaltet ist und die jeweils aktuellen Regelungen berücksichtigt. Jede Riege präzisiert dieses Schutzkonzept auf seine direkten Bedürfnisse.

Einer der kommenden Anlässe ist das **Helvetia Ski-Fit vom 2. November**, welches von der Fitnessriege organisiert wird. Die Helvetia als Organisator schreibt Zertifikatspflicht vor, dafür sind aber der ganze Verein und auch Bekannte eingeladen.

Ein Höhepunkt soll aber auch die Organisation des **Chlaussprint am 8. Dezember** sein. Stand heute gehen wir davon aus, dass der Anlass durchgeführt werden kann. Danke, dass ihr euch im Helferdoodle eingetragen habt. Ob auch das vorgelagerte LA-Training durchgeführt werden kann, können wir heute noch nicht abschliessend festlegen.

Wer hat Lust, im neuen Jahr unsere Bemühungen zu unterstützen? Wir freuen uns nicht nur über helfende Hände insbesondere **in der Jugendriege**, wir suchen auch eine Person, welche bereit ist, uns und den Webmaster mit der Homepage zu unterstützen, damit wir immer über aktuelle Daten und Berichte verfügen.

Nun wünsche ich euch Allen einen tollen Start in die Hallensaison und Oestler-Geist in allen Trainingslektionen. Ich freue mich, euch an den kommenden Anlässen zu treffen, insbesondere auch an den Riegenversammlungen und Vereinsehrungen am **Donnerstag, 3. März 2022.**

*Dominik Meli*  
*Präsident*

### **In stillem Gedenken**

Mit den Ehrenmitgliedern **Edi Weber** und **Charly Etter** haben wir zwei treue Turnkameraden verloren. Beide haben sich sehr stark für das Turnen eingesetzt. Den älteren Kameraden ist Edi Weber als langjähriger Kassier (und in dieser Funktion Vorgänger von Dominik Meli) und engagierter Funktionär im Jubiläumsjahr 1985 bekannt, aber auch als vielseitiger und aufgestellter Turner. Charly Etter hat seine vielseitige turnerische Laufbahn im Turnverein Bruggen-Winkeln begonnen und ist durch die Fusion TVO-Mitglied geworden. Als begnadeter und immer aufgestellter Turner hat er immer begeistert und sich auch auf Verbandsebene engagiert. Der Turnergeist der beiden Kameraden wird uns weiterhin begleiten. Den Trauerfamilien entbieten wir unsere Hochachtung vor den Leistungen und unsere aufrichtige Anteilnahme. Wir werden den Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

*Dominik Meli*  
*Präsident*

## **GESAMTVEREIN**

### ***125-Jahr-Jubiläum des Quartiervereines St. Fiden Neudorf – 18. September 2021***

Im Quartier für das Quartier gilt nicht nur für den TVO, sondern auch für den Quartierverein. Der TVO wurde zum 125-Jahr-Jubiläum als Partner eingeladen. Wir hatten nicht nur die Möglichkeit, einen kurzen geschichtlichen Abriss über unseren 136-jährigen Verein in der Jubiläumsschrift zu platzieren, sondern auch Werbung für den TVO 2021 zu machen. Auch am Jubiläumsanlass durften wir mit einer Delegation anwesend sein, Kontakte knüpfen, Werbung machen, das Gesicht des TVO präsentieren... Danke den Helfern an diesem Anlass, Danke auch an den Quartierverein für die Zusammenarbeit.

*Dominik Meli*

## ***SOSWI Leichtathletik Meeting St. Gallen, Samstag - 18. September 2021***

Zum ersten Mal fand in St. Gallen ein SOSWI Leichtathletik Meeting statt.

Die Leichtathletik ist die traditionelle olympische Sportart. Unter besten Bedingungen zeigte sich die Athletikanlage im Neudorf der Stadt St. Gallen: Sonnenschein, top motivierte Helferinnen und Helfer, Besuch des Quartierpolizisten und nicht zu vergessen den Sanitätszug der Feuerwehr St. Gallen, der für die nötige Sicherheit sorgte.

Organisiert wurde das Meeting von Valida Sport&Kultur und vom TV St. Gallen-Ost. Der TV St. Gallen Ost ist Partnerverein bei der Austragung der Sportart Leichtathletik der Nationalen Sommerspiele in St. Gallen, NSG 2022. Dass der Verein die Aufgabe ernst nimmt, hat sich im Auftritt am Samstag bestens bewiesen, sowohl fachlich als auch personell.

Und los geht's.....

22 Athletinnen und Athleten zeigten nach einer Pause von mehr als einem Jahr ihren ersten Wettkampf. Dies spürte man an der Nervosität, was sich jedoch in keiner Art und Weise auf den motivierten und engagierten Kampfgeist auswirkte.

Die beiden Vereine BC Wohlen- Lenzburg und PluSport Amt- Limmattal kämpften ehrgeizig um Medaillen. Schnell war klar, es ging darum, sich mit anderen Sportlerinnen und Sportlern zu messen. Obwohl teilweise ein teaminterner Wettstreit aufgrund der tiefen Teilnehmerzahl stattfand, tat dies der Spannung keinen Abbruch. Im Gegenteil, der Konkurrent / die Konkurrentin war bekannt und wollte geschlagen werden.

Die Kugel stossen, nicht nur werfen, Weitsprung, nicht einfach weit springen wurden uns vorgeführt. Zum Mehrkampf gehören neben 2 Laufdisziplinen, dem Kugelstossen und dem Weitsprung auch der Hochsprung. Es ist die anspruchsvollste Aufgabe für die Athletinnen und Athleten. Nicht nur weit, sondern auch noch für einen Moment die Schwerkraft überwinden und über die Stange fliegen. Eine Scheibe am Boden zeigt der Athletin an, wo ihr idealer Startplatz für den Anlauf ist, geübt und ausprobiert im regelmässigen Training. Wir leiden mit den Athleten, wenn die Stange zittert und Matthias Keller flog mit 1.40m nicht nur am höchsten, sondern er gewann auch den Mehrkampf mit sagenhaften 2'552 Punkten.

Bevor der Staffellauf den Schlusspunkt setzte, starteten die 1500m Läufer. Gleich zu Beginn setzte sich Patrick Nöthiger an die Spitze und vermochte seine Konkurrenten von Runde zu Runde mehr zu distanzieren. Mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 5:27:31 flog er buchstäblich durchs Ziel. Der Applaus der anwesenden Fachpersonen und des eigenen Teams war ihm sicher.

Es können nicht alle zuoberst auf der Treppe stehen, auch wenn sie es verdient hätten. Alle Athletinnen, Athleten und die Organisatoren haben mit ihrem Einsatz beste Werbung für die Sportart Leichtathletik bei Special Olympics gemacht.

Wir dürfen uns auf spannende Wettkämpfe und grössere Konkurrenz im nächsten Jahr bei den NSG2022 freuen.

*OK NSG2022 Martin Mock*











## ***FITNESSRIEGE***

### ***Sommerprogramm Pizzaabend bei Pizzaiolo Rolf – 06. August 2021***

Nach Jahren der Hoffnung haben uns Rolf und Claudia wieder einmal zu einem genialen Pizzaabend bei ihnen zuhause eingeladen. Natürlich wurde zuerst gefastet oder mittels Bike Tour via Herisau - Speicher - Gäbris - St. Anton - Oberegg - Thal ordentlich für Appetit und Durst gesorgt. Nach dem Apéro folgten die Instruktionen unseres Geburtstagsjubilaren Rolf und die Pizzaproduktion konnte beginnen. Natürlich waren die Geschmäcker und die gestalterischen Eigenschaften individuell und wurden auch entsprechend ausgelebt. Aber gewisse Darbietungen waren auch für Claudia neu und es mussten Mehlösungen gefunden werden.

Das gemütliche Sommerabendambiente wurde durch einen unmissverständlichen Backsound der Gartenschildkröten ergänzt und ein kulinarischer Riegenabend nahm seinen Lauf.

Herzlichen Dank an Rolf und Claudia Ruggli.

*Christoph Grontzki*





## ***Sommerprogramm Brötle uf em Freudeberg – 10. August 2021***

Mit Grillutensilien, Holz und dem Hexenspiel wurde der Freudeberg von den Drei Weihern aus erklommen.

Mit der Oberhexe an Bord liess das Hexenspiel nicht lange auf sich warten und die Freuden- und Enttäuschungslaute waren auch für ältere Semester hörbar.

Kaum war die Glut vorhanden, musste sich der Architekt um die engen Platzverhältnisse des Grills kümmern, was schlussendlich an den verdichteten Siedlungsbau erinnerte...

Frisch gestärkt spielten die Kinder zufrieden «Versteckis» und die Erwachsenen konnten die Geselligkeit geniessen.

*Christoph Grontzki*





## ***Zweitägige Turnfahrt – 28. bis 29. August 2021***

Mit einem Frühschoppen gestärkt, startete die Turnfahrt bei labilen Meteobedingungen im Guggeien Richtung Egnach.

Nach dem regionalen Mittagessen in der Badi Arbon begaben wir uns bei starken Regenfällen auf den Eilmarsch mit Zusatzschleife zum Hochzeitsapéro von Isa & Michi. Mit geölten Stimmbändern unterstützten wir kräftig den Michi-Song. Es war wieder einmal lässig mit den Aktivrieglern anzustossen und zu plaudern.



In der Villa Donkey in Degersheim betraten wir mittels Virtual Reality-Brillen die Welten von Bogenschützen und Superhelden. Einige Reaktionen der betroffenen Östler auf die verschiedenen virtuellen Herausforderungen entlockten Schmunzeln und Gelächter bei den Zuschauern.

Nach einer ausgiebigen Grillata und unterhaltsamen Spielabend zogen wir uns in die Jurten zurück.

Aufgrund der sehr schlechten Witterung wurde die Tour durch die Weissbachschlucht mittels SOB umfahren. Durchnässt im Restaurant Hörnli angekommen, setzten wir unseren Spielplausch bis zum Mittagessen fort und traten danach die Heimreise an.

Einen herzlichen Dank an unsere Organisatorin Nadja.

*Christoph Grontzki*

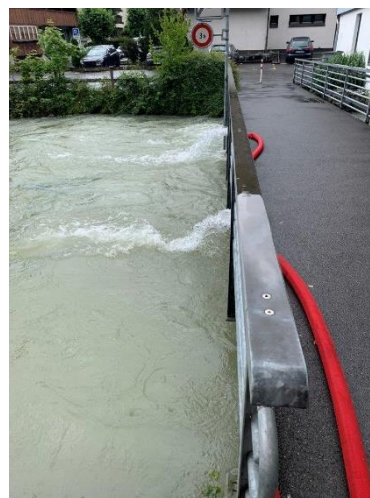




## ***JUGI UND AKTIVRIEGE***

### ***Sportlager vom 11. bis 17. Juli 2021***

Im Improvisieren und Ausarbeiten von Schutzkonzepten haben wir inzwischen reichlich Erfahrung. So wussten wir natürlich auch, dass wir zwar vorausschauend planen, unsere Planung aber aufgrund der sich laufend ändernden Rahmenbedingungen und Vorschriften immer wieder anpassen müssen. Dieses Jahr waren wir zudem aufgrund des anhaltenden Regens und der riesigen Wassermassen zusätzlich gefordert. So war einerseits der Weg zur Turnhalle ab Dienstag gesperrt, die Feuerwehr - unsere Unterkunft war neben dem Feuerwehrdepot - war die ganze Woche über im Einsatz, unsere Outdooraktivitäten mussten weitgehend in die Halle verlegt werden und unsere Weitsprunggrube war ab Donnerstag eine Wasserlache. Auch der Heimweg war abenteuerlich, von Sarnen bis Hergiswil war nämlich die Bahnstrecke gesperrt, weil die Geleise unter Wasser standen.



Sport, Stimmung, Essen, Teilnehmer und Leiter verdienen das Prädikat "Spitze". Täglich haben die Leiter tolle Lektionen an den Geräten, in der Leichtathletik, im Spiel und mit polysportiven Themen angeboten. Die Teilnehmer wiederum glänzten mit Engagement, Kraft, Ausdauer und Bewegungsdrang. Die Abendlektionen wurden durch die Jungleiter betreut. Die Jungleiter sind ältere Teilnehmer, die demnächst in die Rolle von Leitenden hineinwachsen können. Als Gegenleistung durften sie dann und wann etwas länger aufbleiben.

Willst du dir ein Bild von der tollen Atmosphäre und der tollen Stimmung machen? Bilder findest du auch hier: [www.sportlagersgtv.ch](http://www.sportlagersgtv.ch).

Das nächste Lager findet in der Zeit vom 10. bis 16. Juli 2022 statt.

*Markus Meli*



### ***Sportliche Aktivitäten in der Jugend- und Aktivriege im Sommerhalbjahr***

Sowohl in der Jugend- wie auch in der Aktivriege konnten wir in diesem Jahr durchgehend - natürlich unter Einhaltung der jeweils geltenden, allerdings stets ändernden Corona Vorschriften - Trainings anbieten. Der Aufwand für die Leitenden war allerdings enorm.

In der Jugi mussten wir zeitweise in den stets gleichen Gruppen trainieren, in der Aktivriege haben wir das Training ganz einfach ins Freie auf die Leichtathletikanlage Neudorf verlegt - und das praktisch bei jedem Wetter, es hat sogar während dem Training geschneit.

Unseren Jugendrieglern konnten wir trotz aller Vorschriften und Einschränkungen folgende Wettkampfmöglichkeiten anbieten:

- Spilleichtathletikwettkampf in Teufen
- UBS Kid's Cup Ausscheidung in Gossau
- Athletik Sprint Kantonalfinal in Wil
- UBS Kid's Cup Kantonalfinal in St. Gallen

Samuel Menzi wurde am Athletik Sprint Kantonalfinal Dritter. Die Qualifikation für das Schweizer Finale hat er um einen Rang verpasst.

Marvin Uzdemir führte die Schweizer Bestenliste nach den Vorrunden an. Am Kantonalfinal konnte er verletzungsbedingt nicht teilnehmen. So durfte er leider auch am Schweizer Finale nicht teilnehmen, deshalb wissen wir nicht, ob er die Vorjahresresultate (Dritter und Zweiter) in diesem Jahre noch hätte toppen können.

Das LMM Team der Aktivriege war toll in Form. Leider hatte Fabian Beeler bereits in der Vorbereitungsphase Probleme mit der Achillessehne. Nach PB im Sprint musste er – auch als Vorsichtsmassnahme im Hinblick auf das Turnfest, das dann doch nicht stattfand – den Wettkampf leider bereits beenden. Das hat uns dann auch die Qualifikation für das Schweizer Finale gekostet. Immerhin zeigten die Athleten persönliche Bestleistungen. Samuel Menzi (Jg. 2006) durften wir im Club der 5-Meter Weitspringer begrüßen, Jérôme Bürki (Jg. 2005) lief die 100m in 12.11 und sprang eine Weite von 5.65. Fabian Fuchs ist regelmässiger 6m Springer (6.22), stiess die Kugel mit Tagesbestweite auf 15.87m und lief dann den 1000er noch in 2.49.

*Markus Meli*









### **Sommerprogramm: Badminton – 16. Juli 2021**

Das erste Sommerprogramm haben wir im Säntispark gestartet, weil das Wetter noch nicht ganz wie die bevorstehenden Sommerferien dachte... Naja, Sportler sind ja anpassungsfähig ☺

Nichtsdestotrotz haben sich sechs mutige und muntere Östler in die Badmintonhalle getraut. Bei uns war die Hölle los. Nicht nur wegen den saunamässigen Temperaturen, sondern weil sich alle richtig ins Zeug gelegt haben. Die Devise war, wer steht, verliert. So kam es, dass Kevin die Spitze der Tabelle anführte... Jedoch dicht gefolgt von Andi. Die Zwei schenkten sich absolut nichts.

Nach strapaziösen zwei Stunden, einer wunderbaren Dusche (Ich war die einzige Frau ☺) und wieder heruntergekühlt, gönnten wir uns, Welch Wunder, ein kühles Blondes. Unsere Servierdame war ebenfalls blond... Wir dachten zwischenzeitlich, dass sie unser Bier noch frisch braute, wegen des Tempos des Servierens ☺ Zum Glück hatten wir genügend Zeit und Geduld uns auf die Weiteren zu freuen.

*Corina Büchler*





### ***Sommerprogramm: Stand Up Paddling – 23. Juli 2021***

Uns war nicht klar, wie viel Spass und gleichwohl anspruchsvolle Muskelarbeit, uns erwarten würde, als wir uns kurz nach Feierabend in Arbon einfanden. Die Crew von "SUP Arbon" empfing uns voller Gastfreundschaft und startete sogleich mit der Instruktion, damit unsere Aktivriegler/innen möglichst rasch zu Profis auf dem Wasser werden. Doch leichter gesagt als getan: Koordination, Gleichgewicht, Muskelkraft und Agilität – vier Dinge, welche das Stand Up Paddle ohne Erbarmen vom Benutzer fordert. Langsames Herantasten war angesagt und so kam langsam aber sicher die Routine und damit die Freude auf dem Bodensee. Das Mega-SUP (ein grosses Stand Up Paddle für ca. acht Personen) forderte das Teamwork aller Teilnehmer, und genau hier zeigte sich, dass wir Östler auf diesem Gebiet brillieren. "Lustig", "auslaugend" und "einfach unvergesslich" beschreiben diesen wunderschönen Freitagabend bei tollem Wetter wohl am besten. Und eines war uns allen garantiert; das gemeinsame Lachen und die wohlverdiente Mahlzeit danach. Vielen Dank Corina für die Organisation

*Michi Schmid*



## *Sommerprogramm: Adventure Room, St. Gallen - 30. Juli .2021*

Fürs dritte Sommerprogramm hatte jemand die glorreiche Idee,  
alle Angemeldeten trafen sich auf der Bärenplatz-Terrasse,  
nein, diesmal ging es nicht auf den Bodensee,  
sondern in Pascals Adventure-Room in der Spisergasse.

Mit einem «Startbier» stimmten sich die Östler auf den Abend ein,  
die Infos bekamen wir von Pascal als Adventure-Room Leiter,  
wenige Minuten später durfte die zweite Gruppe ins Zimmer rein,  
bei Schwierigkeiten half er uns per Monitor weiter.

Durch das Öffnen von Handschellen, Schlösser und Ketten,  
ging man geschwind durch Tür und Raum,  
um sich vor dem bösen Drachen zu retten,  
welcher sich anfühlte wie in einem schlechten Traum.

Die Einen lösten die Aufgaben nach «Plan»,  
bei den Anderen verlief es mit Fleiss,  
doch auch mit ganz viel Elan,  
kamen sie schlussendlich zu ihrem Preis.

Als Tester der Räume waren wir «Mittel zum Zweck»,  
daraufhin gönnten wir uns noch einen Trank,  
deshalb gaben wir ihm ein positives Feedback,  
weil abschliessend sagen wir Pascal «Herzlichen Dank».

*Ralf Zellweger*



*[www.tvstgallen-ost.ch](http://www.tvstgallen-ost.ch)*



## ***Sommerprogramm: Golf – 06. August 2021***

Die Füße schulterbreit platzieren, den Oberkörper leicht nach vorne gebeugt und in die Knie gehen. Die Hände umklammern den Schaft des Eisens ganz locker. Nun holen wir Schwung und drehen die Hüfte, wie beim Kugelstossen aus und das hintere Bein dreht sich nach vorne.

Dies ist die Grundlage zum Abschlag beim Golfen, welche wir im Golfpark Waldkirch erlernen durften.

Golf sei kein Sport, sowie sei es langweilig, waren die Vorurteile. Man belächelte diese Art von Hobby bis zu dem Moment, als die Arme vom dauernden Abschlag lahm wurden und das T-Shirt vom Schweiß durchnässt war. Wir entschuldigen uns für diese Einstellung und können sagen: „Golf ist tatsächlich ein Sport“.

Mit der richtigen Technik kommt man weiter, als wenn man nur mit purer Gewalt auf den Hartgummi schlägt. Auch sollte man nicht in den Boden schlagen, dies könnte zu einem Bruch des Schlägers führen. Unser lieber Urs hat es wirklich hingekriegt, dass sich das Eisen vom Schaft trennte und fast weitergeflogen ist, als die Bälle, die er getroffen hat.



Zum Schluss gingen wir an einen Abschlagplatz, welcher mit einer Kamera und einem Bildschirm ausgestattet ist. Die Kamera erfasste die Flugbahn des Balls und auf dem Monitor wurde die Flugbahn und Weite dargestellt. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf, welche sich um den weitesten Abschlag duellierten. Gar nicht mal so einfach, den Ball so zu treffen, dass er von der Kamera erfasst werden kann. Zu weit nach rechts, zu weit nach links, zu flach oder einfach nur zu wenig weit, all das wird nicht erfasst und führte zu langen Wartezeiten, bis die nächste Person an der Reihe war. Denn ein nicht erfasster Ball zählt ja nicht als Abschlag. Aber dennoch war es immer unterhaltsam und wir hatten viel zu lachen.

Wir gratulieren Andres und Lukas zum weitesten Abschlag bei 160 Meter und bedanken uns bei der Organisation zu diesem gelungenen Sommerprogramm.

*Matthias Schwarz*



### ***Sommerprogramm: Minigolf - 13. August 2021***

Schon wieder steht das letzte Sommerprogramm auf dem Plan und dies führt uns traditionell in die Drei Weihern zum Minigolf.

Wie jedes Jahr machten wir einen Platz aus, welcher die Ehre nach sich zieht, den Bericht über den tollen Abend schreiben zu dürfen. Dieses Jahr wurde der 2. Rang auserkoren. Knapp am Sieg vorbei und doch daneben, dafür erhalte ich nun die ehrenvolle Aufgabe, euch darüber zu berichten.

Wie immer starteten wir um 19.00Uhr mit der Ersten von drei Gruppen in den Parkour. Kaum begonnen, kam die übliche Fragerlei: «Ab welchem Schlag darf man hinter das Hindernis, was wenn der Ball die Bahn verlässt, was wenn der Ball das Hindernis überwindet und zurück an den Start geht?»

Auf das Regelwerk wollen wir hier nun nicht gross eingehen, sonst haben wir nächstes Jahr diese Diskussionen gar nicht mehr, was doch auch schade wäre. Ausserdem hätte das Spielblatt immer eine Rückseite, wo die Regeln eigentlich stehen würden.

Zurück zum eigentlichen Spiel, da ja alle in 3er Gruppen unterwegs waren, wollte eigentlich jeder 3. werden in der Gruppe, damit er oder sie den Bericht nicht schreiben muss. Gelungen ist das bekanntlich jeweils nur einer Person der Gruppe. So war nun klar, dass nach gewissen Baseball-Einlagen Einzelner, und verlorenen Minigolf Bällen, am Ende ein äusserst knappes Ergebnis resultierte und zwischen Rang 1 und 3 lediglich zwei Punkte Differenz lagen. Es war ein grossartiger, lustiger und spannender Sommerabend, welchen wir im Kiosk auf der Anlage bei Bier, Cola und Snack genüsslich ausklingen liessen, bis uns das freundliche Personal nach draussen begleitete um Feierabend zu machen. Es war da schon klar, dass die Tradition des Minigolfs in der Aktivriege weiterleben wird.

*Renato Schöb*





## ***11. Sankt Galler Sport Preis – 06. September 2021***

Am Montag, 6. September 2021 fand im Pfalz Keller die Verleihung der 11. Sankt Galler Sport Preise statt. Im Nachwuchsbereich gewann der Triathlet Florin Parfuss. In der Kategorie Sportler setzte sich der Langstreckenläufer Dominic Lobalu vom LC Brühl durch, welcher wie wir auf der Leichtathletikanlage im Neudorf trainiert. Der Ehrenpreis ging an Roger Hegi, ehemaliger Fussballer, Trainer und Funktionär. Zudem gab es Auszeichnungen für die fleissigsten Helfer/innen bei Swiss Volunteers.

Der Turnverein St. Gallen-Ost folgte einer kurzfristigen Anfrage der IG SportStadt St. Gallen und stellte eine Mannschaft für die Eintrittskontrolle. Dabei führten wir die notwendige Kontrolle der Covid-Zertifikate durch und kontrollierten die Eintrittstickets.

Somit konnten wir einmal mehr zeigen, dass auf uns Verlass ist, wenn wir gebraucht werden. Vielen Dank an alle Östler die im Einsatz waren.

*Urs Halter*



### ***Outdoor Saisonschluss - 25. September 2021***

Am 25. September 2021 durfte ich meine 43. und zugleich längste Outdoorsaison abschliessen. Die Aktivriege hat – weitgehend coronabedingt – seit Dezember 2020 bei Wind und Wetter, manchmal auch bei Schneefall, im Freien trainiert.

Am Samstag haben wir nochmals ein Training auf der Leichtathletikanlage Neudorf durchgeführt und haben dann den Outdoor-Saisonschluss mit Bratwurst, Bürli und einem kühlen Bad beim Oberturner gefeiert.

*Markus Meli*









# **AGENDA / MITTEILUNGEN**

## *Terminkalender 2021 / 2022*

(aktueller Stand – Änderungen vorbehalten)

2. November	Helvetia Ski-Fit
10. November	St. Galler Apéro
30. November	offenes LA-Training als Chlaussprint-Vorbereitung
8. Dezember	Chlaussprint
11. Dezember	Delegiertenversammlung Kreisturnverband
2. Januar 2022	Neujahrsbegrüssung

**3. März 2022 (Do) Riegenversammlung und Vereinsehrungen**

## *Der TVO gratuliert ganz herzlich*

...zum Geburtstag...

Rolf Huber	ein immertreuer Östler	5.11.	75 Jahre
Klaus Ruthe	Ehrenmitglied	6.11.	80 Jahre
Daniel Schwyter	Aktiver Turner	10.11.	40 Jahre
Christoph Oertle	Fitnessriege	19.11.	60 Jahre
Ivo Halter	Ehrenmitglied	24.11.	60 Jahre

...zur Geburt...

Renato Schöb, aktiver Turner, zur Geburt von Laurina

Redaktionsschluss Östler Post 135/2022

**17. Dezember 2021**

---

Vereinsadresse:

*Turnverein St. Gallen-Ost*

*Dominik Meli, Holengartenstr. 6a*

*9300 Wittenbach*

*071 298 40 88*

*tvo@tvstgallen-ost.ch*

Redaktion:

*Urs Halter*

*Birnbäumenstr. 36*

*9000 St. Gallen*

*079 651 48 39*

*oestlerpost@tvstgallen-ost.ch*

Druck:

*BDO AG / Markus Meli*

*Vadianstrasse 59*

*9001 St. Gallen*

*071 228 62 00*

*www.bdo.ch*